

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 59 (1986)

Heft: 8

Artikel: Ein neuer 'Fourier-Song'

Autor: Vogel, Carlo / Manduchi, Andrea

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-519171>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein neuer «Fourier-Song»

Anlässlich des Besuches der Sektionen und des Zentralvorstandes in der Fourierschule 1/86 wurde von den Fourierschülern ein neuer «Fourier-Song» uraufgeführt! Nebst dem Fourier-Marsch «Die goldene Ähre» gibt es nun also eine weitere musikalische «Rarität» mit und für den Fourier.

Fourier chum!

Musik: John Denver

Text: Carlo Vogel / Andrea Manduchi

Strophe: S'isch Morgäfrüh am sächsi, dä Fäldi isch scho uf,
dr'Rekrutä secklet umä, und ich chum nümme drus.
Bim z'Morgä heigs kei Anke gha, das isch dä Panik Grund,
dr'Sünder isch dr'Küschke gsi, dä tuäts am Fourier kund.

Refrain: Fourier chum, Fourier schrieb, Fourier warum
bisch Du no hie, bisch nid fertig, mit der Arbeit.
Fourier chum, i gib eis us.

Strophe: Bim Metzgermeister Sauerkohl, da bstelled mir C II,
dä Lade isch schön, s'Fleisch isch guet, nur si Frau hät chrummi Bei.
Ir Beckerei grad näbädra, da duftets wunderbar,
s'Znüni hämmer nonig gha, drum isch jetzt alles klar.

Refrain:

Strophe: Chuttlä hät nid jede gärn, das isch üs voll bewusst,
dr'Einti freut sich schaurig, dr'Ander het ä Fruscht.
S'Budget muess halt stimmä, und Chuttlä si nid tür,
gsund isch es uf jedä Fall, da legi d'Hand is Für.

Refrain:

Strophe: Dr'Nachtmarsch dä isch schaurig sträng, s'gseht nöd grad rosig us,
dr'Fourier dä stahet mit Tee parad, jetzt schnufid alli uf.
En Orange i Hosesack und d'Schoggi chunnt is Muul,
d'Moral stiegt jetzt mit jedem Schritt u alli nemeds cool.

Refrain:

Strophe: Chum simmer zugg vo euser Tour, scho simmer wieder dra,
im Stanef strichä, korrigierä, öb das äch guet cha gah.
Um d'Geisterstund da wird's ihm z'bunt, er schliesst sis Büro zuä,
er gaht is Bett als letschtä Maa, u i dä Kasernä isch jetzt Ruhä!

Refrain



Fou-rier chum, Fou-rier schrieb, Fou-rier we-rum bisch Du no



hie, bisch nit fer-tig mit der Ar-beit, Fou-rier chum, i gib eis us.